



Charity Kunstauktion

nur online!

7. Okt.

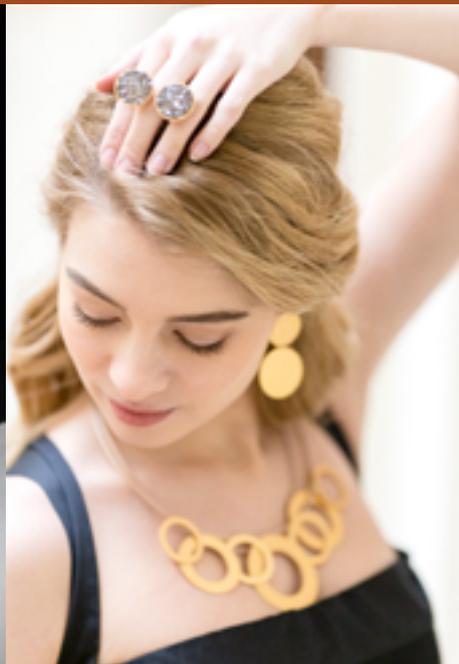
WWW.S

18. Sept. bis 9. Okt. 2020

[dorotheum.com/onlineauctions](https://www.dorotheum.com/onlineauctions)

NEXTART

SCHMUCKGALERIE



NEXTART 1010

Habsburgergasse 14, 1010 Wien

Mo—Fr 11—18
Sa 11—15

Contemporary Designer Jewelry

office@nextart.at
www.nextart.at

NEXTART 1070

Spittelberggasse 15, 1070 Wien

Mo—Fr 14—18
Sa 10—14

6. Charity-Online-Kunstauktion der Salvatorianer

Freitag, 18. September 2020 bis Freitag, 9. Oktober 2020

www.dorotheum.com/onlineauctions

Besichtigung: Montag, 5. bis 8. Oktober 2020, 15–19 Uhr,

Freitag 9. Oktober 2020, 15 bis 17 Uhr

Ort: Sommerrefektorium der Salvatorianer, 1010 Wien,

Habsburgergasse 12

Kontakt: Lukas Korosec

charity@salvatorianer.at · 0676/533 4680

Salvatorianer Weltweit



Im letzten Jahr erhielten die Projektbüros von „Salvatorianer Weltweit“ in München und Wien Spendengelder in der Höhe von € 1.078.227,- für die Unterstützung von hilfsbedürftigen Menschen in Osteuropa und den Ländern des globalen Südens. Durch diese Mittel konnten diverse Sozialprojekte gefördert werden. Nähere Informationen zum globalen Engagement der Salvatorianer findet man unter salvatorianer-weltweit.org

Die Ordensgemeinschaft sorgt mit ihren verschiedenen Bildungseinrichtungen für mehr als 40.000 Kinder weltweit. Durch den Zugang zu Bildung wird Kindern und Jugendlichen geholfen, später leichter auf eigenen Füßen stehen zu können. Salvatorianer kümmern sich um den „ganzen“ Menschen, also auch um sein leibliches Wohl. Deshalb unterhalten sie

neben Bildungseinrichtungen auch mehrere Krankenstationen im ländlichen Afrika. Weltweit werden in über 100 Sozialeinrichtungen mehr als 100.000 Menschen unterstützt.

Durch die Charity-Auktion in St. Michael werden zwei Projekte maßgeblich unterstützt: Das Bildungsprogramm in den Armenvierteln von Caracas und das Frauenhaus in Temeswar. Vielen Dank für Ihre geschätzte Hilfe!

Verehrte Freund*Innen der Kunst!

Wie verletzlich unser persönliches Leben und unsere Gesellschaft sind, hat uns die Corona Krise deutlich vor Augen geführt. Uns wurde im Lockdown auch bewusst, wie sehr wir aufeinander angewiesen sind. Insbesondere in den Bereichen Kunst und Kultur war er eine große Herausforderung für all jene Menschen, die durch ihre Tätigkeit in diesem Sektor nicht nur ihren Lebensunterhalt verdienen, sondern daraus auch ihre Lebenskraft bzw. Energie beziehen. Und noch während ich dieses Vorwort verfasse ist es schwierig zu sagen, ob uns eine zweite Welle treffen wird ...

Ich empfinde tiefen Respekt sowie große Dankbarkeit für alle Künstler*innen, die uns trotz oder wegen der Krise ein Kunstwerk zur Verfügung gestellt haben. Wir Salvatorianer haben im Gegensatz zu vielen anderen NGOs, die Kunstauktionen organisieren, kein großes Sozial-

werk in Österreich, dass unser Engagement in diesem Sektor symbolisiert und unter Beweis stellt. Auch weiß kaum jemand, dass etwa die Gruft in Wien Mariahilf von einem Salvatorianer gegründet wurde, ebenso das vormalige Pflegeheim Haus P. Jordan in Kaisermühlen. In Österreich ist jetzt unsere Tätigkeit auf die Seelsorge fokussiert. Aber weltweit unterhalten wir diverse wertvolle Sozialwerke, die Menschen Hoffnung auf ein Leben in Würde geben, angefangen von Schulen, Krankenstationen bis hin zu Projekten, die der Landbevölkerung helfen, wie etwa durch Wasser und grüne Energie im Kongo. Zwei unserer Sozialprojekte, eben das Frauenhaus in Temeswar/RO sowie das Bildungsprogramm „Encuentro con el Arte“ in Venezuela (s. Projekt-Beschreibungen auf Folgeseiten), werden durch den Erlös unserer jährlichen Charity-Kunstauktion maßgeblich gefördert.



Manu Nitsch

Ich danke den Künstler*innen, den Sponsoren und Partnern, allen voran dem Dorotheum, für das Vertrauen und die uns gespendete Solidarität. Der Schriftsteller Herman Hesse schreibt „Der Anfang aller Kunst ist die Liebe“. In diesem Sinne danke ich Ihnen allen für die Liebe, die sie den Menschen in den beiden Hilfswerken durch ihre Unterstützung schenken.

Herzlichst Ihr,
P. Mag. Josef Wonisch, Provinzial

Schutz für Frauen und Kinder in Not Rumänien

Rumänien gehört noch immer zu den Armenhäusern Europas. Hier ist jedes dritte Kind von Armut betroffen. Etwa ein Drittel aller Frauen sind Opfer von Gewalt. In Temeswar fördern die Salvatorianer das von der örtlichen Caritas geführte Frauenhaus. Diese Einrichtung bietet sechs Frauen und ihren Kindern Unterkunft und Sicherheit. Im letzten Jahr bot das Frauenhaus 38 Frauen und 26 Kindern eine sichere Unterkunft. Das Frauenhaus in Temeswar ist für Frauen aus der ganzen Region ein überaus wertvoller Zufluchtsort.

Es gibt auch regelmäßig Erfolgsgeschichten aus dem Frauenhaus wie etwa die von Frau A. Sie kam gemeinsam mit ihrem Sohn nach einem Selbstmordversuch in das Frauenhaus. Lange Jahre hat sie den Streit und die Schläge zu Hause ausgehalten. Sie kam ins Frauenhaus, hat ihre Wohnung und den Mann zurückgelassen und wollte ein neues Leben beginnen. Aufgrund der Beratung und durch viel Unterstützung hat die Frau am Ende eine wichtige Entscheidung für ihr Leben getroffen, sie hat die Scheidung eingereicht und das alleinige Sorgerecht für



ihren Sohn erhalten. Während der Zeit im Frauenhaus hat Frau A. eine Fortbildung zur Straßenbahn- und Busfahrerin gemacht und somit ihren Traum vom Fahren verwirklicht. So hat Frau A. im öffentlichen Verkehr in Temeswar einen Arbeitsplatz bekommen und konnte sich sogar etwas Geld ansparen. Nach mehreren Monaten konnte Frau A. mit ihrem Sohn in eine Mietwohnung ziehen. Heute ist Frau A. eine frohe und dankbare Mutter.

Freie Bildung für bedürftige Kinder und Jugendliche Venezuela

Kinder und Jugendliche rauben und treten Banden bei oder durchsuchen den Müll um zu überleben. Viele Schulkinder kommen mit leeren Mägen in die Schule, nicht wenige gehen gar nicht mehr hin. Tausende Lehrer*Innen geben keinen Unterricht mehr, denn mit einem monatlichen Einkommen von 7 Euro kann niemand überleben. Bis Ende 2020 könnten rund acht Millionen Venezolaner aus ihrer Heimat geflohen sein.

In diesem schwierigem Lebensumfeld gibt der Salvatorianer Pater Luis Domingo Diaz hunderten Kindern und Jugendlichen durch ein kostenloses Bildungsprogramm neue Hoffnung. „Die Kinder sind nicht schuld an den Zuständen in Venezuela. Sie haben ein Recht, einfach nur Kinder sein zu können“, so P. Luis. In Caracas, San Felix und Merida besuchten im letzten Jahr über 500 Kinder und Jugendliche 23 unterschiedliche Workshops, darunter etwa Tanz, Malen und Zeichnen, Musik- sowie Sportkurse, Theater und Handwerkskurse. Pater Luis: „Die Kunst-Workshops helfen den Kindern und Jugendlichen sich geliebt zu fühlen und zu sehen, dass sie einen Raum haben, in dem sie



glücklich sind, wo sie frei und spontan trainieren können, und auch wieder lächeln können. In unseren Workshops sind ausnahmslos alle willkommen.“

Auch ein Inklusionsprogramm mit dem Namen „te acepto“ (zu Deutsch: „Ich akzeptiere dich so, wie du bist“) wurde gestartet. Hier liegt der Schwerpunkt auf Familienberatung, Hausbesuchen und Ausbildungsangeboten.

Versteigerungsbedingungen

Die Versteigerung erfolgt online auf der Website des Dorotheum im Namen und auf Rechnung der Salvatorianer (SDS).

Die angeführten Preise sind Startpreise. Zum Gebot kommt keine Aufschläge und Gebühren hinzu. Nach vorhergehender Registrierung und anschließender Freischaltung durch das Dorotheum können Interessenten direkt auf der Website des Dorotheum Ihre Gebote abgeben.

Eine Online-Auktion findet ausschließlich im Internet statt. Online-Gebote werden unmittelbar ausgeführt. Wenn bereits ein anderes Gebot vorliegt, wird gegen dieses geboten. Mitbieter bekommen sofort Rückmeldung, ob Sie Bestbieter sind oder von einem anderen Auktionsteilnehmer überboten wurden.

Nach dem Ende der Auktion (9. Oktober 2020, ca. 17 Uhr) werden alle Bieter per Email über den Erfolg Ihres Gebotes benachrichtigt. Bezahlung innerhalb von zwei Wochen

nach dem Zuschlag, bar oder auf das Konto der Salvatorianer (Salvatorianer Weltweit: IBAN: AT36 6000 0000 0231 9452). Ersteigerte Kunstwerke können nach Eingang des Betrages abgeholt werden (Habsburgergasse 12, 1010 Wien): bitte um Terminvereinbarung mit Lukas Korosec, Tel. +43-676-533 46 80, charity@salvatorianer.at

Der Versteigerungserlös kommt zur Gänze dem Frauenhaus in Temeswar und dem Bildungsprogramm in Caracas zugute.

Mit freundlicher Unterstützung des

DOROTHEUM
SEIT 1707

Danke!

Ohne die Unterstützung von verschiedenen Menschen und Firmen wäre die 6. Charity-Kunstauktion der Salvatorianer in St. Michael nicht möglich gewesen.

Wir möchten uns an dieser Stelle ausdrücklich bedanken ...

- ... bei den einzelnen Künstler*innen für ihre Werkspenden
- ... bei unseren Sponsoren, die diese Veranstaltung finanziell mitgetragen haben
- ... bei Karin Ortner, für die langjährige Zusammenarbeit
- ... bei Frau Fiegl und Herrn Hagerty vom Dorotheum für die wertvolle und treue Kooperation
- ... beim Weingut Krutzler und Weingut Berger für den ausgezeichneten Wein
- ... bei Frau Mag. Marion Fischer von der Galerie „Art moments“ sowie Herrn Johann Vodivnik von der GALARTFACTORY für deren tolle Unterstützung
- ... der Brauerei Schwechat und der „Zuckerwerkstatt“ für die freundliche Verköstigung
- ... Herrn Karl Grohmann für die Technik und bei Rahmen Frank für die Rahmungen von Werken
- ... bei den Medien, die in der Öffentlichkeit auf diese Veranstaltung hingewiesen haben, wie etwa der Presse oder Radio Klassik Stephansdom
- ... bei allen Menschen, die Ihre Zeit für das Gelingen dieser Veranstaltung gespendet haben
- ... und nicht zuletzt bei den Käufer*innen, die mit Ihrem Erwerb von Kunstwerken die zwei Sozialprojekte der Salvatorianer in Temeswar und Caracas maßgeblich unterstützen



Lot 1
Bernard Ammerer
„Strange Times“

2020
Öl auf Leinwand
50×70 cm
Rufpreis: € 2.000,-

Lot 2

Alfredo Barsuglia

„Breakfast“

2020

Acetonfrottage, Buntstift und Acryl auf Papier

70×50 cm

Rahmen inklusive

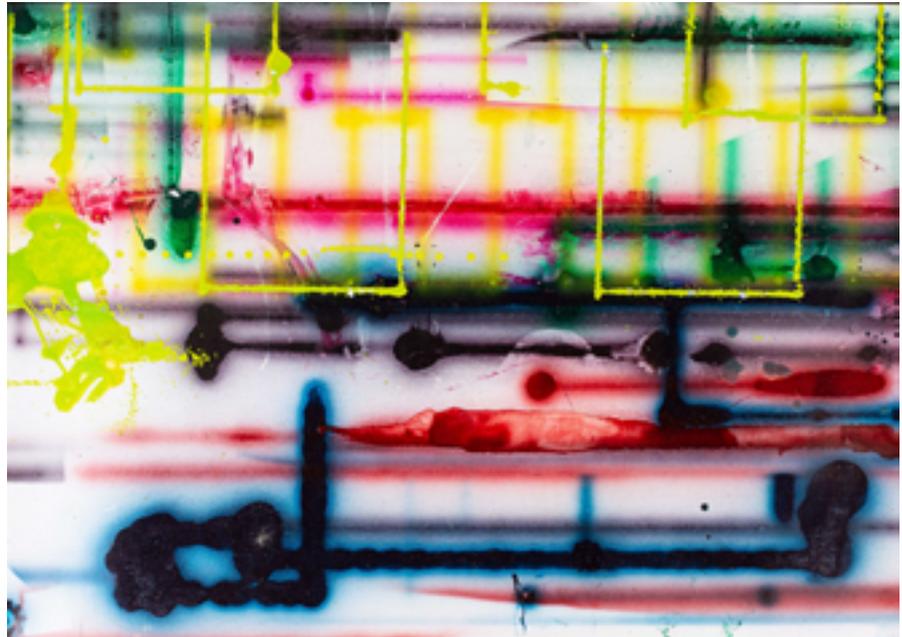
Rufpreis: € 750,-





Lot 3
Judith Baum
„Einkaufen“

2012
Öl auf Leinwand
140 × 110 cm
Rufpreis: € 2.200,-



Lot 4
Thomas Baumann
„O.T.“

2018
Acryl auf Gewebe
43,5×60,5 cm
Rufpreis: € 900,-



Lot 5

Mario Dalpra

„India“ (aus der Serie India)

2002

Mischtechnik auf Papier

30×40 cm

Rahmen extra

Rufpreis: € 600,-

Lot 6

Gunter Damisch

„Blaufeldweltschleier“

2006

Lithographie, 2-4 Farben auf Bütten 450g, Nr. 4/14

64 x 44 cm

Rahmen inklusive

Rufpreis: € 400,-





Lot 7
Naomi Devil
„Covid Madonna“

2020
Öl auf Leinwand
50×40 cm
Rufpreis: € 800,-

Lot 8

Daniel Domig

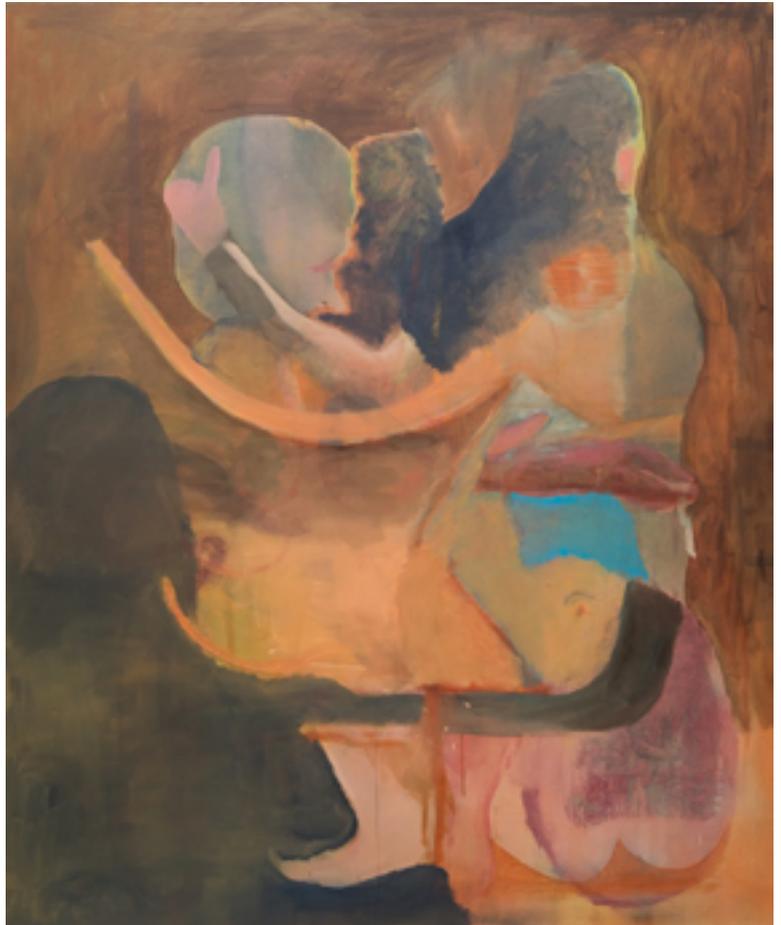
„Legs tongue-twist Tusks“

2018

Öl auf Leinen

150×125 cm

Rufpreis: € 4.800,-





Lot 9

Julia Dorninger

Aus der Serie 104, 04 (Auflage 1/3)

2006

Digitalprint auf Leinwand

60×80 cm

Rufpreis: € 800,-



Lot 10
Christian Eisenberger
„O.T.“

2020
Acryl auf Leinwand
100×70 cm, kann auf zwei Arten gehängt werden
Rufpreis: € 2.500,-





Lot 11
Martin Eiter
„O.T.“

2004
Acryl und Spray auf Leinwand
93 × 103 cm
Rufpreis: € 2.200,-

Lot 12

Thierry Feuz

„Silent Winds Ariana“

2020

Lack, Öl, Buntstift und Glitter
auf Coreau Reispapier 300g

45 × 37 cm

Rahmung inklusive

Rufpreis: € 1.200,-





Lot 13

Enrique Fuentes

„Salva – Me“ („Rette – mich“)

2020

Ölstift, Graphit und Aquarell auf Papier

47,5×36 cm

Rahmen inklusive

Rufpreis: € 750,-

Lot 14
Margit Füreder
„Rose“

2020
Öl auf Leinen
95 × 85 cm
Rufpreis: € 1.400,-





Lot 15
Joanna Gleich
„O.T.“

2009
Öl und Graphit auf Papier, kaschiert auf Leinen
96 × 66 cm
Metallrahmung, silberfarben
Rufpreis: € 1.750,-

Lot 16
Herbert Golser
„O.T.“

2014
Skulptur Birnenholz
62×19×14 cm
Rufpreis: € 1.000,-



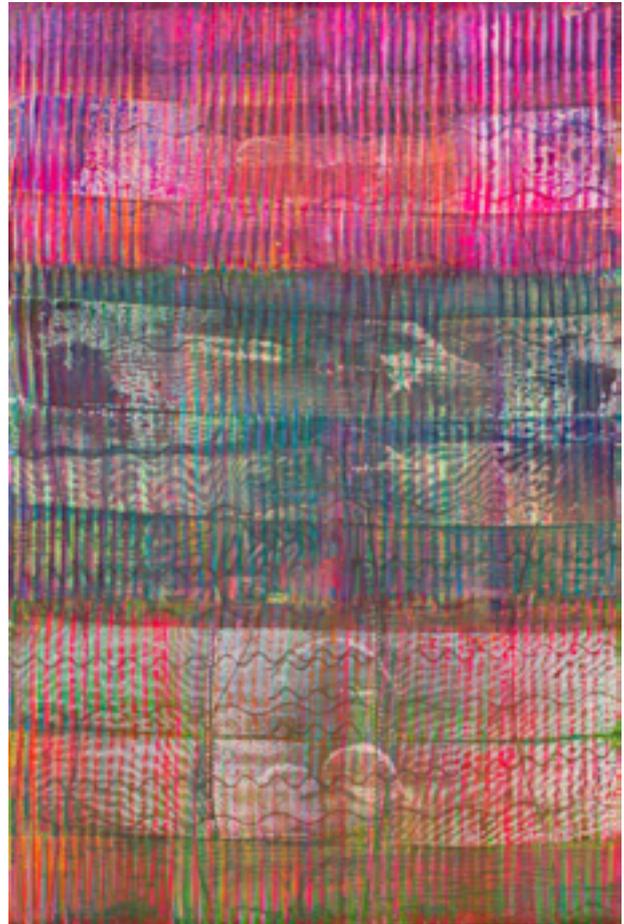


Lot 17
Sofia Goscinski
„Rubber paintings series“

2018
Sprühfarbe auf Gummi auf Holzkeilrahmen
33,7×33,2 cm
Rufpreis: € 1.700,-

Lot 18
Georg Haberler
„O.T.“

2020
Pigment auf Siebdruckgewebe und Textilien
60×40 cm
Rufpreis: € 800,-





Lot 19
Uta Heinecke
„Der Sieger“

2019
Acryl auf Leinwand
100×80 cm
Rufpreis: € 1.800,-

Lot 20
Fiona Hernuss
„Anton“

2020
Öl auf Platte
30×30 cm
Rufpreis: € 1.100,-





Lot 21
Daniel Hilgert
„O.T.“

2020
Pigmentmalerei auf Leinwand
100×100 cm
Keilrahmen inklusive
Rufpreis: € 900,-

Lot 22
Iliev Iskren
„O.T.“

2019
Mischtechnik auf Leinwand
140×100 cm
Rufpreis: € 2.700,-





Lot 23
Jerson Jimenez
„Christine Nöstlinger“

2019
Acryl auf Leinwand
100×85 cm
Rufpreis: € 1.800,-



Lot 24

Richard Jurtitsch

„on the road“

2019

Öl auf Baumwolle/Keilrahmen

60×75 cm

Katalogbuch „Fiktion und Abstraktion“ inklusive

Rufpreis: € 1.700,-



Lot 25

Julian Khol

„love to need you“

2020

Skulptur: Kupfer, geschmiedet und vergoldet auf Platte
(Mixed Media)

40 × 28 × 24 cm (Platte: 66 × 57 × 0.6 cm)

Rufpreis: € 3.000,-



Lot 26

Jakob Kirchmayr

„Studie“

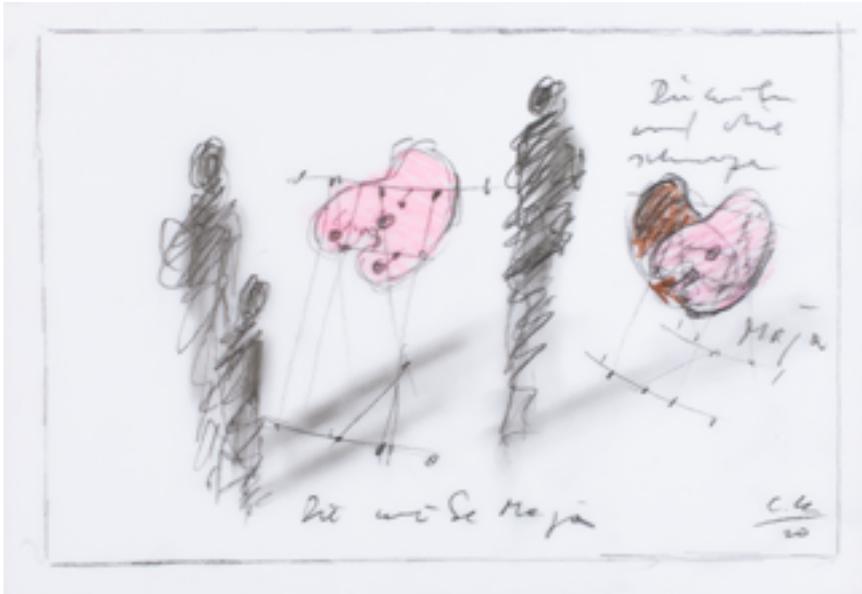
2020

Mischtechnik auf Büttenpapier

47×67 cm

Rahmen inklusive

Rufpreis: € 1.400,-



Lot 27

Cornelius Kolig

„Die schwarze und die weiße Maja“

2020

Blei- und Buntstift auf Zeichenfolie

DIN A 4

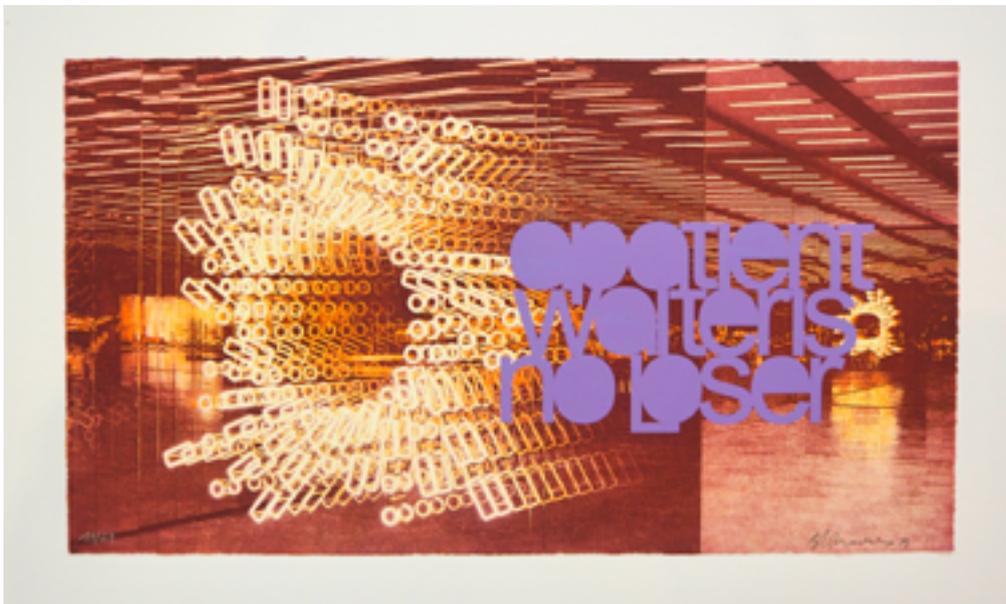
Rahmen extra

Rufpreis: € 1.000,-

Lot 28
Karl Korab
„O.T.“

2019
Gouache
20×20 cm
Rahmen extra
Rufpreis: € 600,-





Lot 29

Brigitte Kowanz

„A patient waiter is no loser“ (Ed. 24/AP)

2019

Polymerheliogravüre und Siebdruck auf Büttenpapier

28×50 cm

Rahmen extra

Rufpreis: € 600,-

Lot 30
Suse Krawagna
„O.T.“

2007
Acryl auf Leinwand
27 × 22 cm
Rufpreis: € 950,-





Lot 31
Matthias Kretschmer
„Rostige Mitte“

2020
Assemblage Teelöffel, Mixed Media auf Platte
70×70 cm
Rufpreis: € 800,-



Lot 32

Marianne Lang

„Fluglinien“

2018

Bleistift auf Papier

40×100 cm

Rahmen extra

Rufpreis: € 700,-



Lot 33

Matthias Lautner
„Swamplandia“

2019

Öl und Acryl auf Papier

50,5 × 40,5 cm

Rahmen extra

Rufpreis: € 1.700,-

Lot 34

Andreas Leikauf

„We know who you are“

2016

Acryl auf Molino/Keilrahmen

65 x 60 cm

Rufpreis: € 1.000,-





Lot 35

Ilse Lichtenberger

„Human Cut 13“

2013

Unikat Schablonendruck auf Leinwand

70 × 120 cm

Rufpreis: € 650,-



Lot 36

Julia Maurer

„Das moderne Hündchen“ und „Slothy“

2014 und 2019

Mischtechnik auf Leinwand

18×24 cm und 40×30 cm

Rufpreis: € 400,-





Lot 37
Robert Muntean
„Just like Honey“

2019
Öl auf Papier
40×35 cm
Rahmen inklusive
Rufpreis: € 1.200,-

Lot 38

Solomon Okpu

„Transcending I“

2020

Mixed Media auf Leinwand

Maße: 100 x 70 cm

Rufpreis: € 1.200,-





Lot 39
Igor Oleinikov
„Rote Poesie“

2018
Öl-Bleistift auf Leinwand
140×110 cm
Rufpreis: € 3.500,-

Lot 40
Arkadij Ostromuchov
„Lithosphere“

2013
Öl auf Leinwand, gemischt mit Champagner-
kreide und Zinkweiß
80×70 cm
Rufpreis: € 1.500,-





Lot 41
Martin Pohl
„O.T.“

2018
Acryl auf Leinen
80×80 cm
Rufpreis: € 1.700,-

Lot 42

Johannes Ramsauer

Aus der Serie „Ja Natur Ich“

2008

Acryl auf Leinen

50×50 cm

Rufpreis: € 400,-





Lot 43
Marion Rauter
„Jesus“

2020
Öl auf Leinen
130×110 cm
Rufpreis: € 2.600,-

Lot 44

Bianca Regl

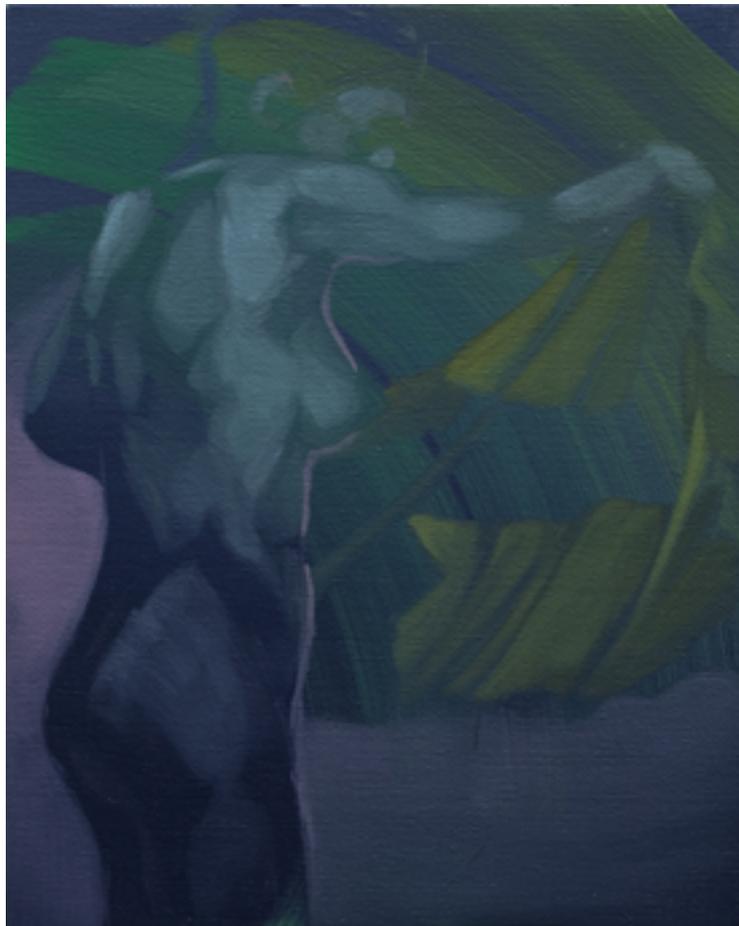
„UT (After Muybridge) 1“

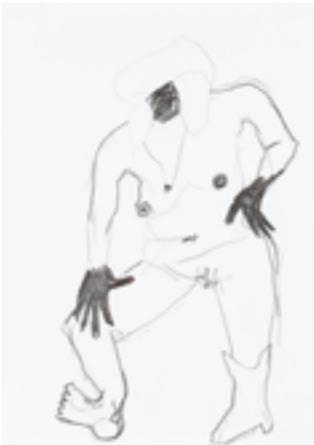
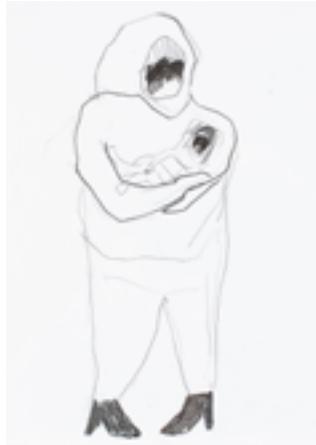
2019

Öl auf Leinwand

40×30 cm

Rufpreis: € 1.050,-





Lot 45
Anna Schmedding
„Les femmes“ (4 teilig)

2019
Bleistift auf Papier
Je DIN A4 21 × 29,7 cm
Rahmen (4 Stk) 31,5 × 25,5 cm
Rufpreis: € 650,-

Lot 46

Patrick Schmierer

„PORSCHE, grün“

(aus der Serie „spray paintings“)

2020

Lackspray auf Papier (geprägt)

46 × 36 cm

Rahmen inklusive

Rufpreis: € 700,-





Lot 47
De Es Schwertberger
„Lichtknospen“

2007
Öl auf Leinwand
60 × 70 cm
Rufpreis: € 1.800,-

Lot 48
Helmut Swoboda
„Gestrüpp“

2016
Öl / Papier
99,5 × 69 cm
Schattenfugenrahmen
Rufpreis: € 2.000,-





Lot 49
Jakob Veigar
„Transformation“

2019
Öl auf Leinwand
50×40 cm
Rufpreis: € 900,-

Lot 50
Stefan Zsaisits
„Schlangen“

2010
Bleistift auf Papier
100×70 cm
Rahmen extra
Rufpreis: € 1.300,-



Künstlerverzeichnis

Bernard AMMERER

* 1978 in Wien/Österreich
Lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.bernardammerer.com

Alfredo BARSUGLIA

* 1980 in Graz/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.alfredobarsuglia.com

Judith BAUM

Lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.judithbaum.com

Thomas BAUMANN

* 1967 in Altenmarkt im Pongau/Österreich
Lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.thomasbaumann.net

Mario DALPRA

* 1960 in Feldkirch/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich sowie
Anjuna/Indien und Mas/Indonesien
www.dalpra.at

Gunter DAMISCH

* 1958 in Steyr/Österreich
† 2016 in Wien/Österreich
lebte und arbeitete in Wien/Österreich,
Niederösterreich/Österreich
www.gunter-damisch.at

Naomi DEVIL

* 1987 in Budapest/Ungarn
lebt und arbeitet in Wien/Österreich,
Stuttgart/Deutschland, Budapest/Ungarn
www.naomidevil.com

Daniel DOMIG

* 1983 in Vancouver/Kanada
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.currentlynowhere.com

Julia DORNINGER

* 1973 in Wien/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.juliadorninger.com

Christian EISENBERGER

* 1978 in Semriach/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.christianeisenberger.com

Martin EITER

* 1954 in St. Anton am Arlberg/Tirol
Lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.martineiter.net

Thierry FEUZ

Geboren in Wien/Österreich,
Nationalität: Schweizer/Österreicher
Lebt und arbeitet in Genf (CH) und Wien (AT)
<https://www.thierryfeuz.com>

Enrique FUENTES

* 1980 in Mexiko Stadt/Mexiko
lebt und arbeitet in Berlin/Deutschland,
Paris/Frankreich
<https://artenriquefuentes.wixsite.com>

Margit FÜREDER

* 1954 in Linz/Österreich
Lebt und arbeitet in Linz/Österreich
www.margitfuereeder.com

Joanna GLEICH

* 1959 in Kluczbork/Polen
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.gleich.at

Herbert GOLSER

* 1960 in Golling/Österreich
Lebt und arbeitet in Klein-Pöchlarn/
Österreich

Sofia GOSCINSKI

* 1979 in Wien/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.sofiagoscinski.org

Georg HABERLER

* 1985 in Graz/Österreich
Lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.georghaberler.com

Uta HEINECKE

* 1973 in Haldensleben/Deutschland
lebt und arbeitet in Mödling/Österreich,
Wien/Österreich, Ungarn
<http://www.utaheinecke.at>

Fiona HERNUSS

* 1970 in Wien/Österreich
lebt und arbeitet in Wien
www.hernuss.com

Daniel HILGERT

* 1977 in Steyr/Oberösterreich
Lebt und arbeitet in Hilibern/Österreich,
www.kollektivnn.org/daniel

Iliev (ISI) ISKREN

* 1975 in Varna/Bulgarien
Lebt und arbeitet in Wien/Österreich
<http://iskren.at>

Jerson JIMENEZ

* 1970 in der Dominikanischen Republik
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.jerson-arte.com

Richard JURTITSCH

* 1953 in Wien/Österreich
Lebt und arbeitet in Wien/Österreich
<http://jurtitsch.at>

Julian KHOL

* 1979 in Wien/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich,
Düsseldorf/Deutschland
<https://juliankhol.com>

Jakob KIRCHMAYR

* 1975 in Innsbruck/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
<https://www.jakobkirchmayr.com>

Cornelius KOLIG

* 1942 Vorderberg im Gailtal/Österreich
lebt und arbeitet in Villach/Österreich
www.kolig.at

Karl KORAB

* 1937 in Falkenstein/Österreich
lebt und arbeitet in Niederösterreich/
Österreich

Brigitte KOWANZ

* 1957 in Wien/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
<http://kowanzenz.com/de>

Suse KRAWAGNA

* 1964 in Klagenfurt/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
<http://susekrawagna.at>

Matthias KRETSCHMER

* 1980 in Gmunden/Österreich
Künstlerische Tätigkeit in Gmunden, Wien
und Győr/Ungarn
<http://individualarts.at>

Marianne LANG

* 1979 in Graz/Österreich
Lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.mariannelang.at

Matthias LAUTNER

* 1981 in Wien/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
<http://www.matthiaslautner.com>

Andreas LEIKAUF

* 1966 in Steiermark/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.andreasleikauf.net

Ilse LICHTENBERGER

* 1954 in Markt St. Martin/Burgenland
Lebt und arbeitet in
Markt St. Martin/Österreich
www.ilselichtenberger.at

Julia MAURER

* 1983 in Wien/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
<https://juliamaurer.at>

Robert MUNTEAN

* 1982 in Leoben/Österreich
lebt und arbeitet in Berlin/Deutschland
<http://robertmuntean.com>

Solomon OKPURUKHRE

* 1966 in Lagos/Nigeria
Lebt und arbeitet in Wien
und Niederösterreich
<https://www.transform-arte.at/artists/solomon-okpurukhre>

Igor OLEINIKOV

* 1968 in Krasnodar/Russland
lebt und arbeitet in Berlin/Deutschland
www.igor-oleinikov.com/de

Arkadij OSTROMUCHOV

* 1965 in Moskau/Russland
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
<http://ostromuchov.at>

Martin POHL

* 1961 in Trentino-Alto Adige/Italien
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.martin-pohl.it

Johannes RAMSAUER

* 1961 in Eisenstadt/Österreich
Lebt und arbeitet in Trausdorf/Burgenland
<http://johannesramsauer.at>

Marion RAUTER

* 1970 in Villach/Österreich
lebt und arbeitet in Graz/Österreich
www.marion-rauter.at

Bianca REGL

* 1980 in Linz/Österreich
Lebt und arbeitet in Wien und Beijing
www.biancaregl.com

Anna SCHMEDDING

* 1982 in Neuss/Deutschland
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
www.annaschmedding.de

Patrick SCHMIERER

* 1972 in Schärding/Österreich
Lebt und arbeitet in Schärding und Wien
www.schmierer.at

De Es SCHWERTBERGER

* 1942 in Niederösterreich/Österreich
lebt und arbeitet in Wien/Österreich
<https://dees.at/de>

Helmut SWOBODA

* 1958 in Amstetten/Österreich
lebt und arbeitet in Amstetten/Österreich
www.helmutswoboda.com

Jakob VEIGAR

* in Island
Lebt und arbeitet in Reykjavík und Wien
www.jakobveigar.com

Stefan ZSAITSITS

* 1981 in Hainburg an der Donau/Österreich
lebt und arbeitet in Niederösterreich/
Österreich, Hainburg an der Donau/
Österreich
www.zsaitsits.com

ECCLESIA

Versicherungsdienst
GesmbH

IHR PARTNER FÜR ALLE FÄLLE



TRAGFÄHIGE ABSICHERUNGSKONZEPTE VOM PROFI

Sie suchen bedarfsgerechten und nachhaltigen Versicherungsschutz?

Als Ihr kompetenter und erfahrener Partner in Fragen der Absicherung finden wir die Lösung, die perfekt auf Ihre Risiken zugeschnitten ist.

Ihr Partner für Versicherungslösungen

- ✓ Risikomanagement
- ✓ Absicherungsmanagement
- ✓ Schadenmanagement

Ecclesia Versicherungsdienst GesmbH

Elmargasse 2-4 • 1191 Wien

Telefon +43 (0) 1 718 92 00

E-Mail info@ecclesia.at • www.ecclesia.at

Das traditionelle Fachgeschäft in der Innenstadt

Loden-Plankl

gegenüber der Hofburg

Seit 1830 setzt man im Familienbetrieb auf traditionsbewusste und zugleich zeitgemäße Bekleidung bester Qualität. Kundenzufriedenheit und fachliche Kompetenz genießen höchste Priorität – nicht zuletzt deshalb darf die Familie auf Stammkunden aus gut 70 Ländern der Welt stolz sein.

Michaelerplatz 6, A-1010 Wien

Tel.: +43 1 533 80 32, Fax: +43 1 535 49 20
office@loden-plankl.at | www.loden-plankl.at





BIOGENA
GOOD HEALTH FOR ME

GESUNDHEIT UND MEHR

Biogena, die 361° Health Company

Mehr zu bieten, ist unsere Leidenschaft – sie treibt uns an. Wir erschaffen Ideen und Orte mit Mehrwert für Gesundheit und Prävention, durch unsere **Produkte**, gepaart mit unserem **Wissen** und einfühlsamer **Beratung**. Und so steht Biogena weltweit für:

Mehr Wissen

Dank des größten Wissenschaftsteams in der Branche und unserer Biogena Akademie schaffen, vermehren und teilen wir Wissen. Wir sind auf dem **neuesten Stand der Wissenschaft** und zugleich **uraltem Heilwissen** auf der Spur: 10.000 Partnerärzte und Therapeuten, Spitzenforscher und Rohstoffhersteller unterstützen uns dabei.

Mehr Produktqualität

Geschäftsführung und Eigentümer teilen mit den Mitarbeitern die Leidenschaft für **radikal hohe Qualität** und bürgen persönlich dafür – z.B. durch lückenlose Qualitätskontrollen jeder einzelnen Charge. Oder das **Reinsubstanzenprinzip**: Alle Mikronährstoff-Präparate sind **garantiert rein und frei von Farb-, Konservierungs- und technischen Hilfsstoffen**.

Mehr Verantwortung

Wir sind ein **österreichisches Familienunternehmen** mit Verantwortung für Umwelt, Mitarbeiter und Gesellschaft. Wir orientieren uns an einer **ökologischen Grundausrichtung und Ressourcen-Schonung** – z.B. mit der weltweit ersten Öko-Dose in der Branche oder CO₂-Neutralität.

Noch mehr? Alles auf: www.biogena.com

Impressum

Impressum und für den Inhalt verantwortlich: Salvatorianer (SDS), Habsburgergasse 12, 1010 Wien

E-Mail: charity@salvatorianer.at | Tel.: 0676 533 46 80

PSK Spendenkonto: IBAN: AT36 6000 0000 0231 9452 | BIC: BAWAATWW

Organisationsteam: Karin Ortner und Lukas Korosec

Fotos der Kunstwerke: Richard Luerzer Photography / www.richardluerzer.at

Grafik und Gestaltung: atelier sonderzeichen, Charly Krimmel / www.sonderzeichen.at

Druck: fundconsult





Sommerrefektorium im Kloster St. Michael, © Ady Bernart Photography

Bamern: © Rolf Handke/pixelio.de